

Zahngold hilft helfen...

„Wir danken Prof. Dr. Erhard Keßling und Herrn Dr. Hans-Roger Kolwes von der Offenen Gemeinschaft Wuppertaler Zahnärzte von Herzen, dass unsere ambulante Kinderhospizarbeit durch eine so großzügige Spende unterstützt wird.“

Sigrid Born und Tabea Luhmann vom Vorstand des Fördervereins des Hospizdienstes und Katharina Ruth, die Leiterin des ambulanten Hospizdienstes der Diakonischen Altenhilfe Wuppertal „Die Pustebblume“ freuen sich über eine Spende in Höhe von 10.000 Euro für die Arbeit des ambulanten Kinderhospizdienstes.

Der Betrag wurde durch Altgoldspenden von Patienten der OGWZ- Mitgliedspraxen erzielt.

„Diese Spende ist eine große Ermutigung für unsere Arbeit. Das wiederholte Engagement der OGZW ist zum einen eine wesentliche Unterstützung unserer Arbeit, zum anderen aber auch eine immense Wertschätzung für das, was unsere ehrenamtlichen Hospizhelfer und Hospizhelferinnen tun: Sie begleiten schwerstkranke, sterbende und trauernde Menschen in den letzten Wochen und Monaten ihres Lebens – zu Hause, im Krankenhaus, im Pflegeheim.“, so Katharina Ruth. Der Kinderhospizdienst begleitet Kinder und Jugendliche, die lebensbegrenzt erkrankt sind und deren Familien.